

Modulbeschreibung 23-LIN-MaNL-Proj Profile Neurolinguistics, Individual Research Project

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 29.06.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/199430153>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-LIN-MaNL-Proj Profile Neurolinguistics, Individual Research Project

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Martina Hielscher-Fastabend

Prof. Dr. Antje Lorenz

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Studierende lernen in diesem Modul unter Anleitung, ein eigenes neurolinguistisches Experiment zu planen und selbst durchzuführen. Zu einer ausgewählten empirischen Fragestellung soll ein experimentelles Design entwickelt werden. Neben fachlichen Inhalten werden auch Kompetenzen in Projektplanung, Zeitplanung, im vertieften Umgang mit technischen Hilfsmitteln, Analysetools, Auswertungsverfahren sowie für die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit erworben. Dies kann auch praktische Kompetenzen zur Durchführung einer empirischen Studie mit Menschen mit Sprach-, Sprech- oder Stimmstörungen umfassen. Diese Kompetenzen werden in der Lehrveranstaltung in der gemeinsamen Diskussion konkreter Projekte, vor allem aber in intensiver, von den Lehrenden begleiteter, aber auch in selbstständiger Forschungsarbeit alleine oder in Kleingruppen erworben.

Lehrinhalte

Die Studierenden entwickeln selbständig oder in Kleingruppen ein eigenes Forschungsprojekt. Die Projektplanung, -realisierung und -auswertung wird in der Seminargruppe betreut und in ihren verschiedenen Stadien besprochen. Die Projektergebnisse werden im Seminar vorgestellt und diskutiert.

Empfohlene Vorkenntnisse

Dringend empfohlen wird der vorhergehende bzw. gleichzeitige Abschluss des Moduls 23-LIN-Ma3.2 bzw. 23-LIN-MaNL.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
Projektseminar Neurolinguistik	Seminar	WiSe	60 h (30 + 30)	2 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Projektseminar Neurolinguistik (Seminar) <i>Die Studienleistung im Projektseminar besteht aus der Präsentation der Projektergebnisse in der Seminargruppe.</i>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Projektseminar Neurolinguistik (Seminar) <i>Die Hausarbeit stellt eine schriftliche Ausarbeitung des eigenen Projekts dar und hat einen Umfang von 20-25 Seiten (ohne Anhänge). Das Projekt kann im Rahmen einer Gruppenarbeit entstanden sein. Die Hausarbeit dient der individuellen Bewertung und wird in Form einer Einzelarbeit erbracht. Sie stellt das Projekt und dessen Ergebnisse in einem fachwissenschaftlichen Format vor, welches einschlägig ist für das Forschungsfeld, dem der Projektgegenstand zuordenbar ist. Hier können fachwissenschaftliche Publikationsformate wie Zeitschriftenaufsätze, Konferenzbandbeiträge und technische Arbeitsberichte aus dem Forschungsfeld als orientierende Vorlagen dienen.</i> <i>Die Form der Einzelarbeit ermöglicht es insbesondere, auch solche Teilaspekte eines in Gruppenarbeit entstandenen Projekts, die nicht der unmittelbaren eigenen Verantwortlichkeit unterlagen, individuell auf fachwissenschaftliche Weise zu reflektieren.</i>	Hausarbeit	1	90h	3

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen